



Am 19. März fand in der katholischen Kirche in Luxembourg-Cents das 9. Interreligiöse Konzert statt. Die Neuapostolische Kirche Luxemburg war auch wieder dabei, dieses Jahr bereits zum dritten Mal in Folge.

Bahai, Buddhisten, Christen, Juden und Muslime: alle haben Beiträge aus ihren jeweiligen Traditionen vorgetragen.

Mehrere hundert Personen waren gekommen, um dieses besondere Zusammenwirken verschiedener Religionen und Konfessionen mitzuerleben und die herzliche Atmosphäre zu genießen. Sie hatten die Gelegenheit, Rhythmen, Klänge und Musikinstrumente zu hören, die man üblicherweise nur sehr selten zu hören bekommt.

Diesmal bot die Neuapostolische Kirche drei verschiedene Arten musikalischer Beiträge an: einen afrikanischen Chor aus Brüssel mit rhythmischer Chormusik aus Afrika, Vorträge mit Orgel und Cello sowie ein Männerquartett unter der Leitung von Claude Clement.

Im Anschluss an das Konzert hatten alle Besucher die Gelegenheit, sich bei einem kleinen Imbiss besser kennenzulernen. Inzwischen gibt es schon viele Besucher, die sich aus den Konzerten der vergangenen Jahre kennen. Sie wollen diesen Termin, wo mit Musik und Gesang starke Zeichen des Friedens und der Verständigung gesetzt werden, nicht mehr missen.

19. März 2018

